

Protect Master



Kurzanleitung

TwinLock ProtectMaster IP (7220 / 7260)



G105133 VdS 2396 nach EN 1300
Schalteinrichtung (VdS Klasse C)
G108062 Überfallmelder (VdS Klasse C)
G106016 Sperreinrichtung (VdS Klasse C)
G108061 Überfallmelder (VdS Klasse C)

M109316 Business Plattform
TwinLock 7260 Plattform
M109318 TwinLock 7220 Plattform

TwinLock Protect Master | Das IP-Schloss

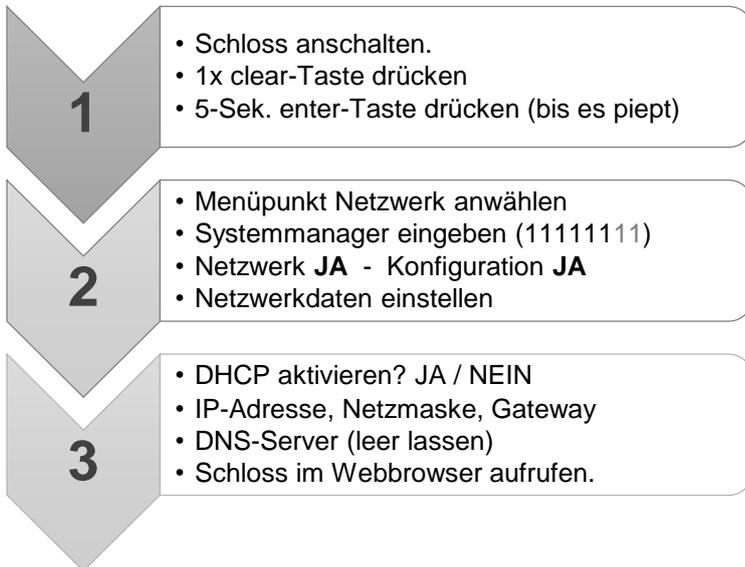
Systempartner:

Version: 2.1.7
Anleitung: 1.4

Internet: www.ProtectMaster.de
eMail: Kontakt@ProtectMaster.de

Inbetriebsname Schloss / Netzwerk

Diese Kurzanleitung beschreibt das Einbinden des Schlosses in Ihr Bank-Netzwerk. Sie haben anschließend die Möglichkeit Konfigurationseinstellungen (4-Augen-Prinzip, Zeitverzögerung) „Online“ vorzunehmen. Konfigurieren Sie Ihr Schloss nicht mittels Konfigurationskarte. Ändern Sie Ihren Standard-Mastercode (12345678) und legen Sie sich mindestens einen zusätzlichen Benutzer an. Beachten Sie bei einem 2-Schloss-System, die Einstellungen auf beiden Schlössern vorzunehmen. So ändern Sie die (Standard) IP-Adressdaten und integrieren das Schloss in Ihr Netzwerk:



Ihr Schloss ist nun fertig eingerichtet und Sie können es von einem Bank-Arbeitsplatz aus über den Webbrowser unter der eingestellten Adresse (IP oder Hostname) erreichen. Melden Sie sich im Webinterface unter ► Systemverwaltung ► Passwort Login mit der ID **10012** und dem Passwort „safecor2005“ an.

Hilfestellung

Probleme bei Schritt 1 (Schloss anschalten)

Bitte überprüfen Sie die Spannungsversorgung. Die Stromversorgung kann über das Netzteil, den Automaten oder die EMA (Einbruchmeldeanlage) erfolgen. In dieser Dokumentation haben wir Ihnen die möglichen Varianten der Spannungsversorgung (grün) dargestellt.

Probleme bei Schritt 2 (Menü: Netzwerk)

Wenn Sie eine Fehlermeldung beim Aufruf des Menüpunktes Netzwerk/Konfiguration erhalten, führen Sie bitte einen RESET durch und machen Sie das System einmal stromlos. Warten Sie anschließend 5 Min. und starten Sie erneut bei Schritt 1.

Sofern Sie erneut eine Fehlermeldung erhalten, wiederholen Sie den RESET und warten sie wieder 5 Min. Sofern Sie noch immer eine Fehlermeldung erhalten, müssen Sie bitte die Netzwerkeinstellungen mittels Laptop vornehmen und das Schloss und Ihr Laptop direkt mit einem Netzwerkkabel verbinden. Ändern Sie bitte die Netzwerkeinstellungen Ihres Laptops und rufen Sie sich die Standard IP-Adresse des Schlosses im Browser auf: <http://192.168.1.1:8080> oder <http://192.168.1.231:8080> Geben Sie bei der Kennwortabfrage bitte als User: „twinip“ und als Passwort „hifoko64“ ein. Aktualisieren Sie bitte die Software Ihres Schloss-Systems, indem Sie dieser Anleitung folgen. Nach dem Update erreichen Sie das Schloss unter <http://192.168.1.1> oder <http://192.168.1.231> Melden Sie sich im Webinterface an (s.o.) und ändern Sie anschließend die Netzwerkdaten im Menü unter ► Systemverwaltung ► Netzwerk einstellen.

Probleme bei Schritt 3 (Bank-Netzwerk-Adresse)

Wenn Sie Probleme bei der Eingabe Ihrer Netzwerkdaten haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator. Alle Netzsegmente müssen dreistellig eingegeben werden.

Beispiel: anstelle 10.6.123.15 geben Sie bitte 010.006.123.015 ein. Die Abfrage des DNS lassen Sie bitte leer und bestätigen die Eingabe mit der enter-Taste.

Problem beim Aufruf des Schlosses im Webbrowser

Sie haben die Schritte 1 bis 3 erfolgreich durchlaufen, aber können das Schloss nicht über Ihren Webbrowser erreichen? Bitte durchlaufen Sie die Schritte erneut und prüfen Sie Ihre Netzwerk-Eingaben im Schritt 3.

Wenn Sie Ihre Netzwerk-Eingaben erfolglos geprüft haben, liegt das Problem vermutlich nicht an den Einstellungen oder der Hardware des Schloss-Systems. Gehen Sie bitte systematisch vor, um die Ursache zu finden.



Browsereinstellungen prüfen

Bitte deaktivieren Sie für einen Verbindungs-Test Ihren Proxy oder verwenden Sie einen alternativen Webbrowser.

Netzwerkeinstellungen prüfen

Verwenden Sie Netzwerk- oder Port-Security? Dann müssen Sie vermutlich die MAC- oder IP-Adresse des Schlosses „freischalten“.

Werden „fremde“ Geräte automatisch in einem V-LAN „geparkt“? Dann müssen Sie das Schloss zur Liste bekannter Geräte hinzufügen oder mit dem Schloss aus dem V-LAN in das Netzwerk umziehen, auf welches Sie zugreifen können.

Verwenden Sie einen DHCP-Server? Dann müssen Sie die Adresszuweisung, bzw. den Hostnamen vermutlich „freischalten“. Bitte geben Sie zum Testen anstelle des Host-Namens einmal die zugewiesene, feste IP-Adresse ein, um auszuschließen, dass der DNS-Server den Namen (noch) nicht auflöst.

Vielleicht ist beim Zuweisen der IP-Adresse auch etwas schief gelaufen, weil Sie dem Schloss zunächst eine andere IP-Adresse zuweisen wollten (o.ä.) Bitte bedenken Sie dann, dass in der ARP-Tabelle, bzw. im ARP-Cache die Zuordnung zwischen IP- und MAC-Adresse falsch ist. Löschen Sie den ARP-Eintrag oder warten Sie (24-Std.) bis die Löschung automatisch erfolgt.

Stellen Sie den Port (an welchem das Schloss angeschlossen ist) auf die Einstellung „Auto“ (Autonegotiation oder Auto-Sensing, Nway). Feste Einstellungen, wie 100MBit/s oder „Always Up“ sind keine empfehlenswerte Lösung.

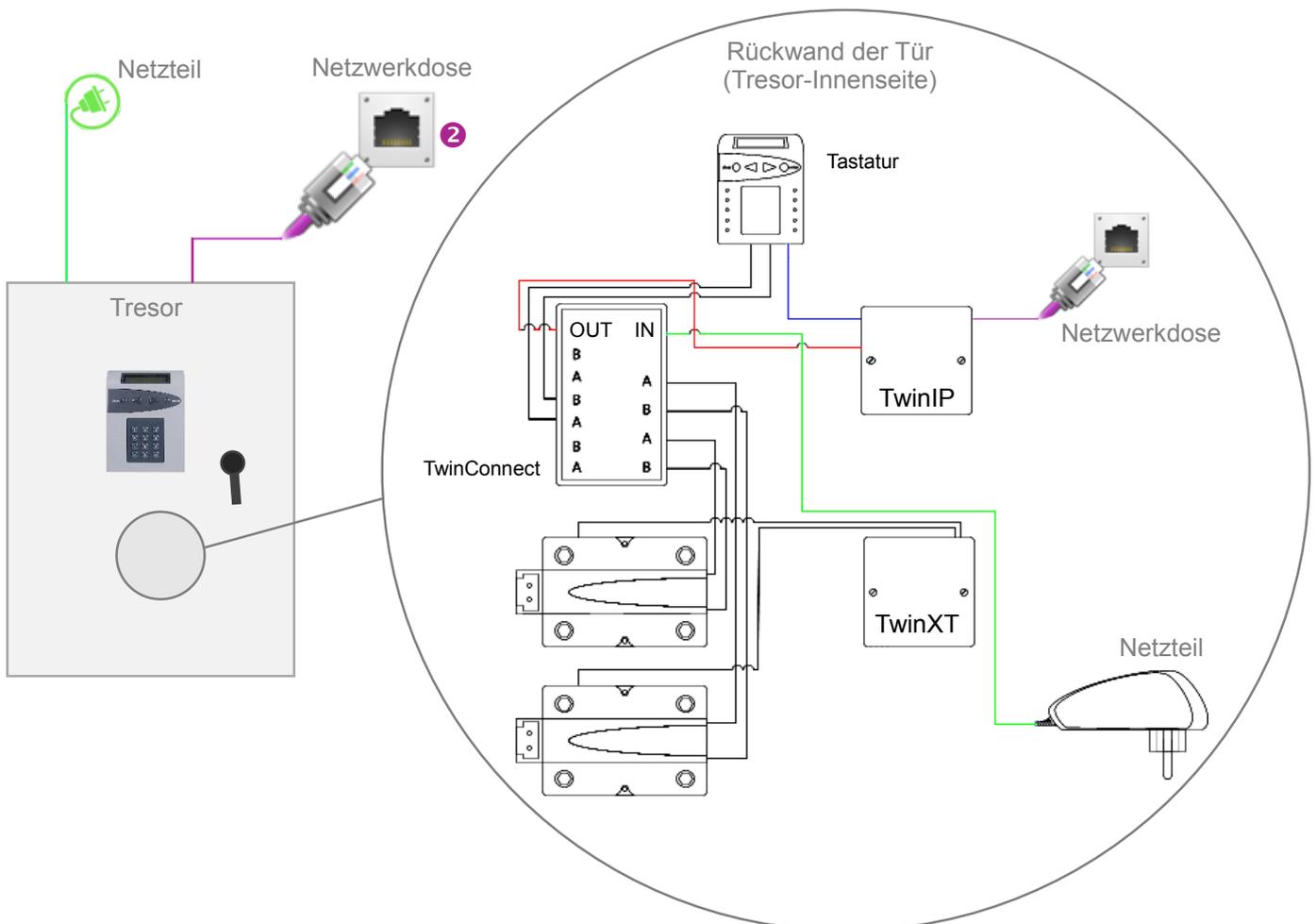
Netzwerkverkabelung prüfen

Das Prüfen der Verkabelung sollte bitte Schritt für Schritt erfolgen, um den Fehler identifizieren zu können. Schließen Sie Ihr Laptop zunächst an Punkt ❶ an, um sicherzustellen, dass der Fehler nicht am Schloss, Laptop oder den Netzwerkeinstellungen liegt.

...dann an Punkt ❷, um auszuschließen, dass der Fehler am Netzwerkkabel im Tresors liegt.

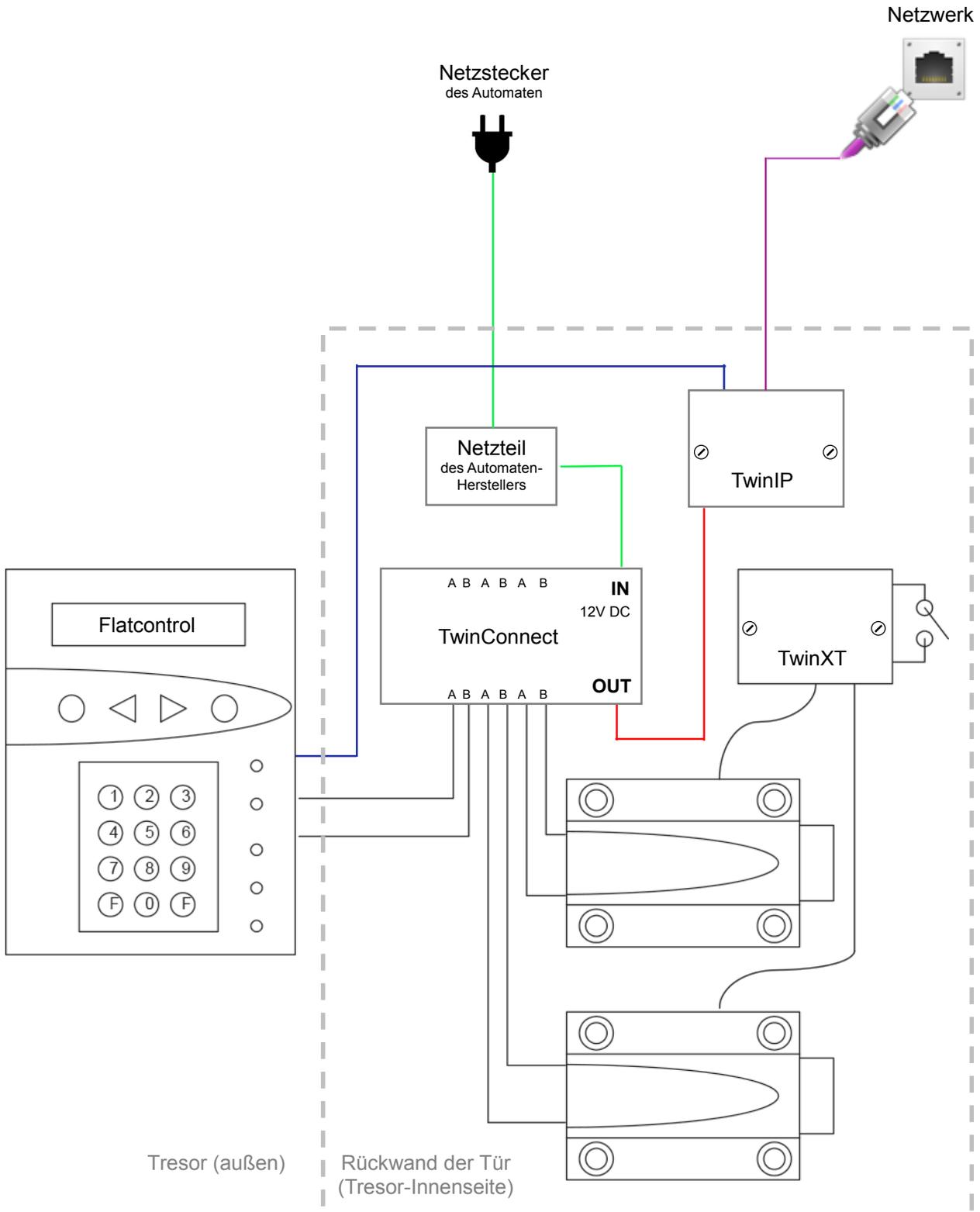
...dann an Punkt ❸, um auszuschließen, dass der Fehler an der der Netzwerk-Dose oder am Netzwerkkabel zum Technikraum liegt.

Wechseln Sie ggf. den Port auf dem Switch, um einen fehlerhaften Port auszuschließen.



Spannungsversorgung über den Automaten

-  Netzwerk: CAT5-Kabel von der TwinIP aus dem Tresor raus in das Banken-Netz
-  Interne Verkabelung: Verbindung zwischen TwinIP und Flatcontrol
-  Interne Verkabelung: Spannungsversorgung von TwinConnect (OUT) zur TwinIP
-  Spannungsversorgung: Über das interne Netzteil des Automaten



Spannungsversorgung über EMA

-  Netzwerk: CAT5-Kabel von der TwinIP aus dem Tresor raus in das Banken-Netz
 -  Interne Verkabelung: Verbindung zwischen TwinIP und Flatcontrol
 -  Interne Verkabelung: Spannungsversorgung von TwinConnect (OUT) zur TwinIP
 -  Spannungsversorgung: Über die Einbruchmelde-Anlage
- EMA-Funktion: Stiller Alarm und/oder Zustand (Tresor gesichert/offen)

